



# Kommunale Wärmeplanung in Wahlstedt



Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft!

Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wahlstedt

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Energiewende und der Klimaschutz sind zentrale Themen unserer Zeit. Auch die Stadt Wahlstedt setzt sich aktiv für eine nachhaltige Zukunft ein. Mit der kommunalen Wärmeplanung möchten wir Sie über unsere Pläne und Maßnahmen informieren und einbinden.

## WAS IST KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG?

Kommunale Wärmeplanung ist ein strategischer Prozess, bei dem eine Gemeinde oder Stadt Konzepte entwickelt, um die Wärmeversorgung vor Ort klimafreundlich und effizient zu gestalten. Ziel ist es, den Einsatz fossiler Brennstoffe zu reduzieren und den Übergang zu erneuerbaren Energien zu fördern.

## WARUM IST DAS WICHTIG?

- Klimaschutz: Wärmeerzeugung und -verbrauch sind für einen großen Teil der CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich. Durch eine nachhaltige Wärmeversorgung können wir unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß erheblich senken.
- Energieeinsparung: Effiziente Wärmesysteme und erneuerbare Energien tragen zur Reduzierung der Energiekosten bei.
- Zukunftssicherheit: Eine nachhaltige Wärmeversorgung macht uns unabhängiger von fossilen Brennstoffen und stabilisiert langfristig die Energiepreise.

## UNSERE ZIELE GEMÄß DEM ENERGIEWENDE UND KLIMASCHUTZGESETZ SCHLESWIG-HOLSTEIN:

1. Bis zum Jahr 2040 möchte Schleswig-Holstein die Netto-Treibhausgasneutralität erreichen. Die Wärmeplanung trägt maßgeblich dazu bei, dieses Ziel zu erreichen.
2. Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien: Wir setzen auf die Nutzung von Luft-Wärmepumpen, Solarthermie und Biomasse.
3. Energieeffizienz steigern: Durch Modernisierung der Heizanlagen und Verbesserung der Gebäudedämmung wollen wir den Energieverbrauch senken.

## ERGEBNISSE DER KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG

Die Stadt Wahlstedt stellt mit ihrem bestehenden Wärmenetz eine Besonderheit dar. Bereits heute ist ein Großteil des Stadtgebietes über das Wärmenetz erschlossen. Zukünftig wird eine Nachverdichtung des Wärmenetzes empfohlen. Daneben spielt das Thema der energetischen Gebäudesanierung eine wichtige Rolle. Stadtübergreifend wird empfohlen die Eigentümerinnen und Eigentümer mittels Beratungs- und Informationsangeboten beim Thema der energetischen Gebäudesanierung zu unterstützen. Besonders im Fokus stehen hierbei Gebäude, die vor 1977 errichtet wurden, da sie ein besonders hohes Einsparpotenzial im Bereich Energieverbrauch bieten.

## WAS KANN ICH ALS HAUSEIGENTÜMER TUN?

- **Im Wärmenetzgeignungsgebiet:** Informieren Sie sich über die Möglichkeiten eines Anschlusses an das Wärmenetz und nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit dem Netzbetreiber auf, um Details und Voraussetzungen zu klären.
- **Außerhalb eines Wärmenetzgeignungsgebietes:** Ein Anschluss an ein Wärmenetz ist hier voraussichtlich nicht realisierbar. Prüfen Sie alternative Lösungen zur Wärmeversorgung – idealerweise mit Unterstützung durch einen qualifizierten Energieberater\*in, um eine individuell passende Lösung zu finden.
- **Energetische Sanierung:** Eine Verbesserung des energetischen Zustands Ihres Gebäudes – beispielsweise durch Dämmung oder moderne Fenster – kann langfristig zu deutlich geringeren Energiekosten führen

Dezentrale Heizung



- Jedes Gebäude hat eine eigene Wärmelösung
- Gebäudeeigentümer sind i.d.R. Betreiber
- Laufende Kosten durch Wartung, Schornsteinfeger etc.
- Investitionen und regelmäßige Erneuerung trägt i.d.R. der Gebäudeeigentümer

Zentrale Versorgung



- Auch Nah- oder Fernwärme genannt
- Vollversorgung (alle laufenden Kosten inkl.)
- Kein Investitionsrisiko für den Kunden
- Keine ungeplanten Investitionen
- lediglich Erwerb einer Übergabestation
- Nur rentabel bei hoher Anschlussquote
- Geringer Raumbedarf bei Endkunden
- Platzbedarf für Heizzentrale
- An zentraler Stelle schneller Wechsel des Energieträgers für viele Endkunden

## WELCHEN NUTZEN HABE ICH VON EINEM WÄRMENETZ?

Ein Wärmenetz bietet eine kontinuierliche und klimafreundlichere Wärmeversorgung, da nachhaltige Wärmequellen genutzt werden können und somit der CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduziert wird. Zudem ist es bequem, da Sie sich nicht mehr um die Beschaffung von Brennstoffen kümmern müssen und Sie von der Verantwortung und den Kosten für Wartung, Reparaturen und Schornsteinfeger entlastet werden.



## IST EIN WÄRMENETZ TEUER, WELCHE VORTEILE BIETET ES?

Bei Einbau einer neuen Gasheizung muss nach aktuellen gesetzlichen Vorgaben ein Anteil von 15 % erneuerbare Energie schon jetzt genutzt werden. Dieser wird bis 2040 schrittweise auf 60 % steigen. Dies kann am preiswertesten mit dem Bezug von Erdgas mit Biomethananteil erreicht werden.

Der Kostenvergleich zeigt: bei Berücksichtigung aller Kosten ist Nahwärme langfristig eine preiswerte Lösung, da die anfallenden Kosten (Investitionen, Wartungs- & Betriebskosten und anfallende CO<sub>2</sub>-Steuern) vergleichbar mit den Kosten einer Gasheizung sind. Durch den Anschluss an ein Wärmenetz erfüllt Ihr Gebäude pauschal die „65 %-erneuerbare-Energien-Regel“ und der Netzbetreiber ist verpflichtet die gesetzlichen Anforderungen einzuhalten.

## Noch Fragen?

## Informationsveranstaltung

am Montag, 01.06.2026 um 18:30 Uhr Ort: Poul- Due-Jensen-Schule, Aula Neumünsterstraße 22

## Sie haben Interesse und möchten mehr erfahren?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

## Christopher Coltzau

Stadt Wahlstedt, Rathaus, Markt 3, 23812 Wahlstedt  
Telefon 04554 / 701 321  
bauamt@wahlstedt.de



Gemeinsam gestalten wir die Wärmeversorgung